

Titelthema:

Mit iPhone und iPad auf Unternehmensdokumente zugreifen

ITWU News

Ausgabe X

Mrz. '12



Inhalte dieser Ausgabe

**Seite 2:
Individuelle Prozesslösungen mit ITWU Simple Processes:**

Hier erfahren Sie, wie aus Unternehmensprozessen flexible Workflow-Lösungen werden, die nicht nur die Effektivität Ihrer Mitarbeiter fördern, sondern auch Fehler und Mehraufwand verringern.

**Seite 3:
Lotus Notes/Domino 8.5.3 Upgrade Pack 1:**

Sehen Sie selbst, welche neuen Funktionen das erste Upgrade Pack für Sie bereit hält.

Ihre individuelle Notes-Startseite:

So erhalten Sie mit nur einer einzigen Ansicht, den Überblick über Ihre wichtigsten Domino-Anwendungen.

**Seite 4:
Admin-Tipps - ITWU Simple Sync:**

Erfahren Sie hier, wie Sie nun auch Datenbanken, Ordner und Templates über mehrere Server hinweg synchron halten.

OpenNTF und ITWU:
ITWU informiert sich für Sie über die Zukunft von Lotus Notes/Domino.

iPhone und Lotus Domino machen Dokumente lebendig

Die Mitarbeiter der Deutschen Gasrußwerke können jederzeit und von jedem Ort aus auf Unternehmensinformationen zugreifen, die in der zentralen Notes/Domino-Datenbank des Unternehmens lagern – und zwar von ihrem iPhone aus. Möglich macht dies eine mobile Lösung, die ITWU entwickelt hat.

Die KG Deutsche Gasrußwerke GmbH & Co. sind ein mittelständisches Chemieunternehmen mit Hauptsitz in Dortmund und einer der führenden Hersteller von Industrieruß-Produkten, die in der Farb-, Lack- und Druckindustrie Verwendung finden.

Die rund 170 Mitarbeiter müssen sich bei Ihrer Arbeit oft an den über 2.000 Dokumenten im „Integrierten Managementsystem“ (IMS) orientieren, die u.a. aus Betriebsanweisungen, Richtlinien, Sicherheitsauflagen und Gefährdungsbeurteilungen bestehen. Damit die Mitarbeiter nicht nur von ihrem Schreibtisch aus, sondern auch auf dem großen Betriebsgelände auf die Dokumente in der auf IBM Lotus Notes/Domino basierenden Datenbank zugreifen können, suchten die Deutschen Gasrußwerke nach einer mobilen Lösung für das unternehmensweit eingesetzte iPhone.

Das Paderborner Softwarehaus IT works unlimited GmbH & Co. KG (ITWU) hatte bereits im Jahr 2010 die Push-E-Mail-Lösung IBM Lotus Notes Traveler bei den Deutschen Gasrußwerken installiert und für die iPhones des Unternehmens konfiguriert. So mit lag es nahe, auch bei dem aktuellen Problem auf die Fähigkeiten des Dienstleisters zurückzugreifen. Im Rahmen des Projekts „iPhone2IMS“ entwickelte ITWU daher eine maßgeschneiderte Lösung für den mobilen Zugang zum IMS.

Damit die Daten bei Verlust oder Diebstahl des iPhones nicht in falsche Hände geraten,

greifen die Mitarbeiter der Deutschen Gasrußwerke über eine verschlüsselte SSL-Verbindung (Secure Socket Layer) mit dem "Safari"-Web-Browser direkt auf einen Web-Server mit den Dokumenten zu. So werden die Daten zu keinem Zeitpunkt auf dem Gerät gespeichert.

Die Web-Anwendung hat ITWU mit Hilfe der neuen XPages Technologie in Lotus Domino entwickelt. Um die Anmeldung der Nutzer am IMS zu vereinfachen, hat ITWU mit dem "ITWU Launcher" zudem eine App für das iPhone programmiert, die die Log-In-Daten des Users speichert, so dass er sich nicht jedes Mal neu am Domino Server anmelden muss.

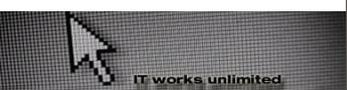
"Dank der Anwendung von ITWU haben unsere Mitarbeiter die Möglichkeit, jederzeit von ihrem iPhone aus auf Firmenunterlagen zuzugreifen und neue Dokumente freizugeben. Das hilft uns dabei, Abläufe einfacher zu gestalten und flexibler zu agieren", betont Susanne Kleibömer, Projektmanagerin und Verantwortliche für das IMS bei den Deutschen Gasrußwerken.

Auch Karl-Heinz Brandt, IT-Fachmann bei KG Deutsche Gasrußwerke, ist mit dem Ablauf und Ergebnis des Projektes sehr zufrieden und möchte auch die künftig geplante Einbindung des iPads in die fähigen Hände der ITWU geben. "Es gibt nicht viele Firmen, die über ein derart profundes Know-how im Bereich Lotus Notes/Domino verfügen wie ITWU - das gilt vor allem für die XPages Technologie."



Vom iPhone aus hat der Nutzer jederzeit mobilen Zugang zu allen Unterlagen, die im Domino-basierten IMS lagern.

Hier finden Sie die vollständige Referenz: www.itwu.de/referenzen.html



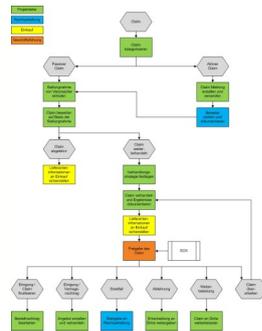


Fehler und Mehraufwand vermeiden

Muss Ihr Unternehmen noch auf Prozesse vertrauen, die händisch bearbeitet und noch nicht digital unterstützt werden? Entstehen Ihnen dadurch häufig unnötige Fehler und Mehraufwand, den sie gerne vermeiden möchten? Gehen Sie den einfachen Weg zu effektiven Prozessen - gemeinsam mit ITWU!

ITWU hilft Ihnen bei der Suche nach möglichen Fehlerquellen in Ihren Prozessen und berät Sie dabei, wie Sie unnötigen Mehraufwand mit Hilfe von individuellen Workflow-Lösungen verhindern können.

Hinsichtlich der Arbeitsabläufe gleicht heutzutage kein Unternehmen mehr dem anderen. Jeder ist versucht, seine Prozesse ständig zu optimieren und an aktuelle Gegebenheiten anzupassen, um sich vom Wettbewerb absetzen zu können. Dadurch entstehen gewachsene Workflow-Gebilde, die durch Standard-Software-Lösungen kaum abgebildet werden können. Wir helfen Ihnen, diese Workflows in flexible Software-Lösungen umzusetzen - mit unserer individuellen Prozessberatung und der webbasierten Workflowengine ITWU Simple Processes.



ITWU Simple Processes

Mit ITWU Simple Processes wird ITWU im 3. Quartal 2012 eine webbasierte Workflowengine auf den Markt bringen, die jedem die Möglichkeit bieten soll, immer und überall an digitalen Prozessen teilzuhaben - im Büro, von zuhause, auf der Baustelle oder im Außendienst - vom Smartphone oder Tablet, auf dem Laptop oder am PC.

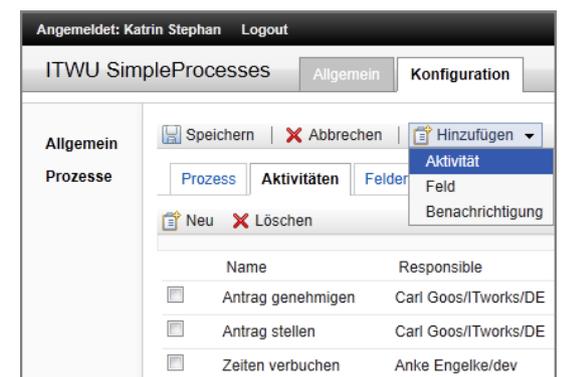
ITWU Simple Processes kann als stand-alone Lösung implementiert oder in bereits bestehende Infrastrukturen (Lotus Domino, MS Exchange, usw.) integriert werden. Außerdem können Sie damit Ihre bereits vorhandenen Lotus Notes/Domino Lösungen mit beliebigen Workflowfunktionalitäten erweitern. Mit dem ebenfalls webbasierten Konfigurationsinterface können Sie selbst individuelle Arbeitsabläufe ganz einfach abbilden und sich so eigene Workflowanwendungen erstellen. Dazu benötigen Sie noch nicht einmal technisches Know-how, nur die notwendigen Berechtigungen.

Prozessberatung & flexible Lösungen á la ITWU

Den Anfang bei der individuellen Prozessberatung á la ITWU bildet eine detaillierte Prozessaufnahme der abzubildenden Arbeitsabläufe. Gemeinsam mit Ihren Prozessverantwortlichen werden sämtliche Schritte des bisherigen Prozesses erfasst und genau unter die Lupe genommen. Dabei fallen immer wieder Teilschritte ins Auge, die mit der Zeit überflüssig geworden sind oder effizienter gestaltet werden können. Außerdem erhalten Sie eine solide Grundlage, um in Zukunft notwendige Änderungen am Prozess zu planen und festzuhalten.

Der zweite Schritt ist die Umsetzung des optimierten Prozesses in eine Software-Lösung. Hierbei achten wir besonders darauf, dass die neuen Arbeitsabläufe möglichst exakt von der Lösung abgebildet werden. Überflüssiges Beiwerk und nutzlose Funktionen werden zugunsten einer einfachen Handhabung wegrationalisiert. So entstehen intuitive Lösungen, die Ihre Mitarbeiter gerne nutzen und die Ihre Prozesse drastisch verbessern werden.

Sie haben Prozesse, die wir unbedingt unter die Lupe nehmen sollten? Dann rufen Sie uns an!



Der Konfigurationsassistent für Ihre Prozesse - weitere Impressionen von ITWU Simple Processes finden Sie auf www.itwu.de/simpleprocesses.html.

Grundsätzlich können alle Prozesse, in denen Genehmigungen und / oder Reviews auftauchen, mit ITWU Simple Processes abgebildet werden - vom einfachen Urlaubsantrag bis hin zum komplexen Risk Management.

Sie möchten mehr über ITWU Simple Processes erfahren? Dann lassen Sie es uns wissen!

In ITWU Simple Processes stehen Ihnen vorgefertigte Prozesse zu vielen gängigen Einsatzszenarien zur Verfügung, die Sie bei Bedarf an Ihre individuellen Wünsche anpassen können.



Upgrade Pack 1 macht mobil

Das erste Upgrade Pack für Lotus Notes/Domino 8.5.3 eröffnet Ihnen ganz neue Möglichkeiten im Bereich der mobilen Anwendungen. ITWU hat die neue Extension Library mit ihren zahlreichen „mobile controls“ und die mobilen Templates des Teamrooms und der Diskussionsdatenbank schon unter die Lupe genommen.

Hoffentlich haben Sie sich dazu entschieden, Ihre Lizenzen für dieses Jahr zu verlängern. Denn dann können Sie sich das Upgrade Pack unter www.ibm.com/software/howtobuy/passportadvantage gleich herunterladen!

All denjenigen von Ihnen, die bereits einen XPages-Workshop bei der ITWU besucht haben, wird die Extension Library von OpenNTF.org bereits bekannt sein. Allen anderen können wir nur raten, holen Sie den Workshop schnellstens nach, damit Sie bald noch schneller leistungsstarke und flexible Domino Anwendungen entwickeln können. Mit dem Upgrade Pack 1 (UP1) ist die Extension Library nun offizieller Bestandteil von Lotus Domino und bietet Ihnen mit den vielen custom und mobile controls eine flexible und einfache Art der Anwendungsentwicklung.

Früher mussten Sie Ihre Anwendungen noch auf die verschiedenen mobilen Endgeräte zuschneiden und sogar auf die Version des Betriebssystems Rücksicht nehmen. Mit UP1 entwickeln Sie eine Anwendung, die sowohl auf iPhones und iPads mit iOS 4 und 5 als auch auf Android Smartphones ab Version 2.3 und Tablets ab Version 3 richtig angezeigt wird.

Auch die Templates „Teamroom“ und „Diskussionsdatenbank“ von Lotus Notes, über die wir bereits in der letzten Ausgabe im Zusammenhang mit Social Software gesprochen haben, werden im UP1 mit XPages gerendert und können nun mit ihrem optimierten User Interface auch auf mobilen Endgeräten angezeigt werden.

Wie Sie Ihre Teamrooms mit wenigen Klicks auf das neue Template umstellen, erfahren Sie unter www.itwu.de/8531.html



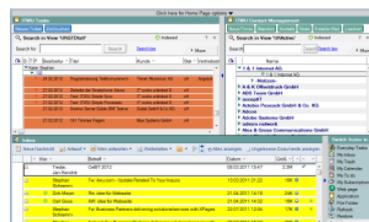
Notes-Tipps: Aus alt mach besser!

Haben Sie sich auch schon gefragt, wozu eigentlich die Notes-Startseite gut ist, die jedes Mal auf dem Bildschirm erscheint, wenn Sie Ihren Client öffnen? Die Frage ist berechtigt, denn in der Standardeinstellung nützt Sie Ihnen kaum etwas. Zum Glück können Sie sie aber ganz leicht individuell anpassen - und das lohnt sich!

Verschaffen Sie sich einen besseren Überblick über Ihre wichtigsten Domino Anwendungen mit einer individuellen Startseite in Ihrem Notes Client.

Für Notes-User, die oft mit mehreren Domino Anwendungen arbeiten, wird es schnell lästig, immer zwischen den vielen Reitern wechseln zu müssen. Wie wäre es also, wenn man die wichtigsten Informationen auf einer Seite anzeigen könnte? Mit der Startseite von Lotus Notes ist das kein Problem!

Dazu wählen Sie am oberen Rand der Startseite „Für Optionen zur Startseite hier klicken“ und drücken dann „Neue Startseite erstellen“. In dem nun geöffneten Fenster geben Sie Ihrer neuen Startseite einen Namen und wählen auf der folgenden Seite die Option „Rahmen“. Anschließend können Sie die Inhalte der 3 Rahmen auswählen, z.B. Ihren Posteingang



Vereinigen Sie z.B. Ihre Aufgabenverwaltung, Ihr Contact Management und Ihre Inbox auf Ihrer Startseite.

oder aber auch Anwendungen. Auf der nächsten Seite legen Sie fest, wie Ihre Rahmen angeordnet werden sollen. Im letzten Schritt bestimmen Sie per Dropdown-Liste, welcher der zuvor gewählten Inhalte in welchem Rahmen angezeigt werden soll. Unter den Rahmen erscheinen situationsabhängige Schaltflächen, mit denen sich die Inhalte noch spezifizieren lassen. So können Sie bei der Auswahl „Anwendung“ beispielsweise eine Notes-Anwendung inklusive einer konkreten Ansicht festlegen.

Sobald Sie die Inhalte platziert haben, können Sie die Startseite fertigstellen und erhalten nun in nur einem Fenster den Überblick über drei Anwendungen.

Mögliche Varianten einer individuellen Notes-Startseite, sowie eine detaillierte Anleitung finden Sie unter www.itwu.de/in10_startseite.html



Admin-Tipps: ITWU Simple Sync

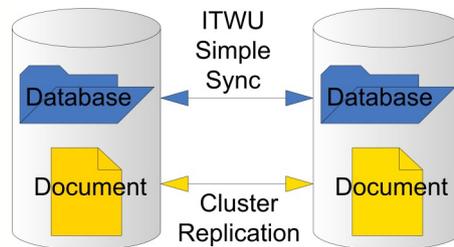
Eigentlich ist man es von vielen anderen IT-Systemen gewohnt, dass sich nicht nur Inhalte sondern auch Datenbanken und Ordner in einem Cluster automatisch über die verschiedenen Server replizieren. Lotus Domino Administratoren müssen diese Aufgabe noch händisch erledigen... oder Sie setzen ITWU Simple Sync dafür ein.

Brauchen Sie Hilfe bei der Konfiguration eines neuen Server-Cluster oder bei der Verwaltung einer komplexen Domino-Umgebung? Dann ist ITWU Simple Sync genau das Richtige für Sie!

Ein Server-Cluster ist eine sehr hilfreiche Lösung, wenn es um die Lastverteilung oder die Ausfallsicherheit geht. Allerdings repliziert die Cluster-Replication nur die Inhalte und Dokumente einer bereits geclusterten Datenbank automatisch. Damit die Datenbank bzw. das Verzeichnis auf allen Cluster-Servern vorhanden ist, muss der Administrator selbst Hand anlegen.

ITWU Simple Sync ist die Antwort auf Ihr Problem. Dieses Tool repliziert beliebige Datenbanken, Ordner und Templates per Agent von einem Server auf den anderen und umgekehrt. Wenn Sie also auf dem einen Server ein Mailfile für einen neuen Mitarbeiter anlegen möchten, müssen Sie dieses nur auf einem Server tun. ITWU Simple Sync übernimmt die Replikation auf die anderen Server des Clusters. Beim Aufsetzen eines ganz neuen Clusters können Sie sich so die Hälfte der Arbeit sparen!

Aber auch außerhalb eines Server-Clusters ist ITWU Simple Sync eine Entlastung für Domino Admins. So kommt es auch in größeren Domino-Infrastrukturen z.B. mit verteilten Standorten vor, dass ein Ordner



ITWU Simple Sync repliziert die Datenbanken, die Cluster Replication die Dokumente.

mit vielen Datenbanken und Unterordnern auf mehreren Domino Servern angelegt und synchronisiert werden muss. Bei dieser Aufgabe können Sie sich auf ITWU Simple Sync verlassen und müssen nicht mehr regelmäßig die Ordnerstruktur der beiden Domino Server nach fehlenden Repliken untersuchen.

Mit einer Exclusion-Rule können Datenbanken auch explizit von der Synchronisation durch ITWU Simple Sync ausgeschlossen werden, damit z.B. Archive nicht auf mehreren Servern abgelegt werden. **Eine komplette Funktionsbeschreibung sowie die kostenlose Testversion von ITWU Simple Sync finden Sie unter www.itwu.de/simplesync.html.**

Zur Zeit kann ITWU Simple Sync leider nur unter Windows genutzt werden. Das soll sich aber schon in der nächsten Version ändern, so dass dann auch Linux-Systeme unterstützt werden.

Einen Erfahrungsbericht über seinen Besuch bei der ITWU finden Sie auf Niklas Heidloffs Blog unter: <http://heidloff.net>

Lotus Prominenz zu Besuch!

Auf OpenNTF.org werden monatlich im Durchschnitt 30 neue XPages-Projekte veröffentlicht. Niklas Heidloff, Vorstandsmitglied der Open Source Plattform, wollte dem ITWU-Team die neuesten und interessantesten einmal persönlich vorstellen.

Von kaum einem anderen Gast hätte das ITWU-Team so viel über brandneue XPages- und OpenNTF-Projekte erfahren, als vom IBM Entwicklungsexperten Niklas Heidloff.

Nun können wir nur hoffen, dass auch Projekte wie der OSGi Tasklet Service oder der JDBC Access for IBM Domino in künftige Lotus Notes Versionen integriert werden - ebenso wie die Extension Library in das Upgrade Pack 1 (s. Seite 2). Dem gegenüber hat Herr Goos bereits aus anderen IBM



Quellen von einer geplanten E-Post-Integration in Notes 8.5.4 erfahren. Man darf also auf jeden Fall auf die nächste Version gespannt sein.

Im Gegenzug konnte sich unser Gast auch gleich die neuesten ITWU Projekte anschauen und war z.B. von unserer ITWU Launcher App schlichtweg begeistert. Und die Chancen

stehen nicht schlecht, dass auch ITWU in nächster Zeit XPages-Komponenten auf OpenNTF.org veröffentlicht. Also einfach mal vorbeischaun!